





\* Namensänderung. Der Direktor des Ingenieur-Institut...

\* Auszeichnung. Dem Großherzog Mar. Ferdin. in hier wurde...

\* Die Schulden der Provinzialstädtchen Städte. Die kommunalwirtschaftliche...

\* Germanen-Jubiläum. Am 2. Juni waren es 25 Jahre, daß Germano in der Öffentlichkeit...

\* Eine Warnung vor dem Fortschritt wird amtlich ausgesprochen. Vor kurzem hat der Landwirtschaftsminister...

\* Politische Aenderung von Dienstverhältnissen. Eine Verdorft in A. stellte...

\* Der Kreisbauernverein hält am Freitag Vorhandlung...

\* Der Arbeiterverein (Süd und West) hielt nach einer Versammlung...

\* Der Arbeiterverein (Süd und West) hielt nach einer Versammlung...

\* Der Arbeiterverein (Süd und West) hielt nach einer Versammlung...

\* Der Arbeiterverein (Süd und West) hielt nach einer Versammlung...

\* Der Arbeiterverein (Süd und West) hielt nach einer Versammlung...

\* Der Arbeiterverein (Süd und West) hielt nach einer Versammlung...

\* Der Arbeiterverein (Süd und West) hielt nach einer Versammlung...

\* Der Arbeiterverein (Süd und West) hielt nach einer Versammlung...

\* Der Arbeiterverein (Süd und West) hielt nach einer Versammlung...

Polizei dessen Abänderung. Diese forderte den Dienstherrn wiederholt...

\* Kinder auf dem Weirade. Der Verein Kinderfreunde in Magdeburg...

\* Umgangsbefreiungen. Im Wege der Zwangsvollstreckung wurden...

\* Was unsern Joe. Heute, Donnerstag, ist nachmittags und abends...

\* Sonntagsoberweir. Die geführten Mittwoch-Konzerte der Oper...

\* Neues Reglement. Mit dem Abbruch des alten Bauereigentums...

\* Weichenbachtheater. Am 1. Juni beginnt das Antivertone Gäßel...

\* Am Apolloteater finden heute, Donnerstag, und morgen, Freitag...

Am 31. Mai beginnt das von früher her hier bestmögliche...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

\* Automobilklub. Infolge Verlegens der Steuerungs rante...

Reines Feuilleton.

\* Drei Christen hatten, nach einer Werbung...

diesem Schirm ergah er sich dann in allen möglichen...

entpönderten Nach zu erlangen. Er sprach Professor Ronger...

\* Rabiau auf einem Stern. Die Vermutung, daß alle Stoffe...

\* Eine Gläubigerin der großen Hilfe. Den Schönen, denen die Hilfe...

\* Robert Hildebrand. Das letzte Heine. Kocellen. Deutsch-Österreich...

\* Robert Hildebrand. Das letzte Heine. Kocellen. Deutsch-Österreich...

\* Robert Hildebrand. Das letzte Heine. Kocellen. Deutsch-Österreich...

\* Robert Hildebrand. Das letzte Heine. Kocellen. Deutsch-Österreich...

\* Robert Hildebrand. Das letzte Heine. Kocellen. Deutsch-Österreich...

\* Robert Hildebrand. Das letzte Heine. Kocellen. Deutsch-Österreich...

\* Robert Hildebrand. Das letzte Heine. Kocellen. Deutsch-Österreich...

\* Robert Hildebrand. Das letzte Heine. Kocellen. Deutsch-Österreich...

\* Robert Hildebrand. Das letzte Heine. Kocellen. Deutsch-Österreich...

\* Robert Hildebrand. Das letzte Heine. Kocellen. Deutsch-Österreich...

Aus dem Leserkreis.

(Für die unter dieser Rubrik erscheinenden Einlegungen übernimmt die Redaktion kein Verantwortung.)

Von der Stadtbahn.

Es ist außerordentlich erfreulich, daß die Stadtbahn auf der Linie 4 nicht mehr die alten Wagen laufen läßt. Um so beachtlicher ist es aber, wenn auf der Linie 5 Bahnen-Wöllergüter immer noch die alten Wagen im Betriebe sind.

Verkehrsfrage oder Forderung?

Als vor 12 Jahren der Herrort Gedding einverleibt wurde, glaubten die Anlieger der oberen Döhlenerstraße, daß nun und dort in Bezug auf Kanalisation und Feuerbestattung etwas werde. Aber weit gefehlt! Der obere Teil der Döhlenerstraße befindet sich noch heute in einer beklagenswerten Verfassung, das man denkt, man ist auf einer Dorfstraße in Ostpreußen.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle-N. Große Brunnenstraße 3a. Aufgebote (29. Mai): Der Bahnarbeiter Paul Creupmann und Frieda Reiche, Eichenbergstr. 17 und Meckstr. 23. Geborene (29. Mai): Dem Fabrikarbeiter und Dekorateur Richard Conrad ein S. Heinz, Adersberg 17. Gestorbene (29. Mai): Der Arbeiter Otto Geert 27 J., Martinstr. 16. — Die Rentiere Hedwig Alter geb. Wagner aus Ritterfeld 62 J., Döhlenerstraße.

Inhärrige Angelegen.

Der Tiefbau-Ingenieur V. A. Gauß und V. E. Sonntag, Ritterfeld und Sandersdorf. — Der Bäcker E. T. Zöllner und A. B. Hoffe, Halle und Sandersdorf. — Der Telegraphenarbeiter F. A. A. Angelfein und W. N. A. Schröder, Verdingen und Sandersdorf.

Witterungs-Bericht vom Broden.

Wittich, 29. Mai. Die verhängnisvollen letzten Tage des Mai sind schon seit fünf Tagen auf dem Broden an der Regierung, aber trotzdem war der Touristenverkehr an den Bingenfelsen nicht allein hier oben, sondern im ganzen Harz außerordentlich lebhaft. Am Montag und Dienstag hatten wir kaltes, raues und veränderliches Wetter, früh hatten wir an beiden Tagen 1 Grad 8 Meile und 1 Grad 8 Meile, aber am 29. Mai war es wieder ein wenig wärmer, so daß mit einem baldigen Umschlag der Witterung nicht zu rechnen ist. So lange der hohe Luftdruck weiltlich von uns lagert, ist auf warmes Wetter nicht zu hoffen.

Die vorliegende Nummer des „General-Anzeigers für Halle und den Saalkreis“ umfaßt 16 Seiten.

Telegramme — Letzte Nachrichten.

Der Kaiser in Brandenburg. \* Brandenburg, 30. Mai. Der Kaiser ist um 10 Uhr unter dem Schutze der Götter und den Schutze der Menge im Automobil vom Neuen Palais aus hier eingetroffen. In feiner Begleitung befand sich Prinz Oskar. Der Kaiser wurde am Portal der St. Marktkirche, nachdem er die Front der Ehrenkompanie des Kaiserregiments Prinz Heinrich von Preußen abgefeuert hatte, von den hiesigen Behörden und der Wehrmacht empfangen. Am Kaiserhof hatten sich unter den Ehrengeleiten eingehend der Reichskanzler v. Bethmann Hollweg, die Minister v. Trott, zu Soltz und v. Sehse, der Oberpräsident der Provinz Brandenburg v. Conrad, der kommandierende General v. Mülow, der Präsident des Evangelischen Oberkirchenrats D. Voigt und die Bürgermeister der Nachbarkörbe. Der Kaiser betrat das Gotteshaus, um dem Festgottesdienst beizuwohnen. Die Wehrkräfte hielt Generalinspektor Köhler; das Patrouillen- und das Geleit-Brigade-Regiment; der Kaiser betrat die Kirche, um dem Festgottesdienst beizuwohnen. Die Wehrkräfte hielt Generalinspektor Köhler; das Patrouillen- und das Geleit-Brigade-Regiment; der Kaiser betrat die Kirche, um dem Festgottesdienst beizuwohnen.

Serbische Geheimtante entwehrt.

\* Lemberg, 30. Mai. (Cris-Teil) Am Abend des letzten Kriegsmilitärjahres sollen wichtige Geheimtante, darunter der Mobilisationsplan der serbischen Armee, gestohlen worden und an eine fremde Macht verkauft worden sein. Die Sache wird streng geheim gehalten. Der Verdacht, die Schriftstücke gestohlen zu haben, richtet sich gegen einen Beamten des Ministeriums.

Blutige Raube.

\* Lemberg, 30. Mai. (Cris-Teil) Der ungarische Schriftsteller und Journalist Dusztauskij überfiel in der Stadt Lubowitz den Gutsbesitzer Bogusinski und bestoh ihn durch Wegnahme aller ihm lebenswichtigen Auswäse, der sich selbst der Polizei stellte, erklärte, daß ihn der Gutsbesitzer völlig ausgeraubt gründe habe.

Frangzösischer Justiz.

\* Paris, 30. Mai. Was die Prozeduren wird gemeldet: Der Weinändler Veran, der während der gerichtlichen Verurteilung seines Hauses zwei Notare verlor und sodann einen Selbstmordversuch verübt hatte, wurde von dem Geschworenen freigesprochen.

Der Londoner Streik.

\* London, 30. Mai. Die Situation im Londoner Hafen ist unübersehbar. Eine große Zahl von Schiffen liegt in den Docks, ohne daß die Schiffarbeiter begannen hätten. Aber die Lebensmittelmärkte, vor allem der Fleischmarkt in Smithfield, erhalten reichliche Zufuhren. In den West-India-Docks haben die Docksarbeiter durch Anschlag bekannt gemacht, daß heute früh alle Leute Arbeit finden würden, die sich melden. Eine beträchtliche Anzahl von nichtorganisierten Arbeitern ist aus Nordland eingetroffen. Der Vorhieb des Rechenverbandes der Chemiker hat ein Vertreter der Presse folgende Erklärung: Wir sind entschlossen, daß die Leute unsere Bedingungen annehmen und nicht wir die ihrigen. Die Leute haben alle Beschwerden geäußert, die wir mit ihnen geschlossen haben, und wir müssen uns dagegen schicken. Die Streikenden haben sich bereit erklärt, den Transport von Lebensmitteln zu erleichtern, aber anstatt bei der Beförderung leicht verderbliche Waren zu helfen, weigern sie sich, selbst die Maschinen an den Kühlapparaten zu bedienen. Eine stark gekürzte Versammlung der Londoner Handelskammer nahm gestern einstimmig eine Resolution an, die das Recht der Arbeitgeber verlangt, nichtorganisierte Arbeiter zu beschäftigen. Mehrere Redner berieten, von der Regierung eine ergiebige Schutz der Arbeitsmitteln, vor allem gegen die Streikposten. Der Vorstand des Transportarbeiterverbandes hat den Vorhieb des Handelsamtes abgelehnt, die Arbeit wieder aufzunehmen, sobald die Konferenz beginnt.

Roosvelt siegreich.

\* New York, 30. Mai. Mit den Präsidentenwahlen von New Jersey ist die persönliche Kampagne Roosevelts und Taft zum Abschluß gelangt. Neben in allen Staaten, wo Primärwahlen stattgefunden haben, hat Roosevelt einen ausgedehnten Sieg errungen und seine Wahlgänger halten seine Primärwahlen als Bräutigam für sicher. Außerdem glauben die Anhänger Tafts noch immer, daß der Präsident den Nationalkongress beherrschen werde. Die republikanischen Kandidaten verlassen ihr Hauptquartier im nächsten Monat nach Chicago.

(Nach Schluß der Redaktion eingetroffen.)

\* Gießen, 30. Mai. Im benachbarten Wald wurde der 23jährige stud. med. Kleinwächter, Sohn des hiesigen Sanitätsrats, erschossen aufgefunden. Der junge Mann hatte sich tags zuvor auf die Jagd begeben. Ob Mord oder Selbstmord vorliegt, ist noch nicht festgestellt.

\* Paris, 30. Mai. In einem Dorfe bei Sozime erschlug ein 23jähriger Mann in religiösem Wahnsinn seine Mutter und eine herbeieilende Nachbarin mit einem Fintennbolzen. Es gelang schließlich, ihn zu fesseln.

\* Wehrab, 30. Mai. Im Walde von Lepidobir sind die Leiden einer Schülerin der Handelsschule und eines Gymnasialisten aufgefunden worden. Der Gymnasialist hatte erst das Mädchen und dann sich selbst erschossen. Die Urteile sollen nächste Sonntag sein.

\* Wehrab, 30. Mai. In Reichst hat eine enorme Feuerbrunst 600 Magazine mit Baumwolle, Zunder und anderen Waren eingeschlagen. Nach Menschenfindung dabei ums Leben gekommen.

Kirchliche Nachrichten.

Freitag 31. Mai abends 9 Uhr bis 10 Uhr Predigt im Vereinshaus des Wehrab. A. Herr Konfirmanden S. A. r.

Telegraphische Anfangs-Notierungen.

Table with columns for location (Berlin, Wien, London, etc.), date (30. Mai 1912), and various market indicators like gold prices, exchange rates, and commodity prices.

Berlin, 30. Mai.

Table with columns for location (Wien, London, Hamburg, etc.), date (30. Mai), and market indicators like gold prices, exchange rates, and commodity prices.

Advertisement for 'Eulen nach Athen tragen' (Carrying owls to Athens), featuring a large owl illustration and text about the company's long history and quality products.

Aus dem Geschäftverkehr.

\* Eine Ausstellung homöopathischer Präparate und Literatur findet hier am 1. und 2. Juni im Restaurant zur „Frankfurter-Gasse“ statt. (S. Anzeiger).

\* Wablen auf Lagerer. In Neubaden, schwaß gefassten Wasser focht man 250 Gramm Sturz-Gierwurzeln wech, nachdem sie in sechste Stunde gedockt, läßt sie abtropfen und stellt die Wablen auf heißer Schüssel, auf ein Glas mit todelndem Wasser, damit sie heiß werden. Man vermischt 1/2 Liter lauwarmen Wein, 50 Gramm gereinigten Sturzweinfels und drei ganze Eier zusammen, quirt die Masse bis zum Kochen und schüttet sie über die Wablen.

Large advertisement for 'Lebensmittel' (Foodstuffs) featuring a grid of products and prices. Items include various fruits, chocolates, and meats. A large 'Wassba' logo is prominent on the left side.

Handel und Verkehr.

Verhandlung im Verkehrsministerium. Die überleitende Verkehrsverwaltung hat...

Die Vorarbeiten zum Eisenbahn-Gesetz. Die Eisenbahn-Gesetzgebung ist...

Die am 1. Juni d. J. im Reichsanzeiger veröffentlichte Bekanntmachung...

Die am 1. Juni d. J. im Reichsanzeiger veröffentlichte Bekanntmachung...

Die am 1. Juni d. J. im Reichsanzeiger veröffentlichte Bekanntmachung...

Die am 1. Juni d. J. im Reichsanzeiger veröffentlichte Bekanntmachung...

Die am 1. Juni d. J. im Reichsanzeiger veröffentlichte Bekanntmachung...

Die am 1. Juni d. J. im Reichsanzeiger veröffentlichte Bekanntmachung...

Die am 1. Juni d. J. im Reichsanzeiger veröffentlichte Bekanntmachung...

Die am 1. Juni d. J. im Reichsanzeiger veröffentlichte Bekanntmachung...

Die am 1. Juni d. J. im Reichsanzeiger veröffentlichte Bekanntmachung...

Die am 1. Juni d. J. im Reichsanzeiger veröffentlichte Bekanntmachung...

Die am 1. Juni d. J. im Reichsanzeiger veröffentlichte Bekanntmachung...

Die am 1. Juni d. J. im Reichsanzeiger veröffentlichte Bekanntmachung...

Die am 1. Juni d. J. im Reichsanzeiger veröffentlichte Bekanntmachung...

Kursbericht der hiesigen Bankfirmen vom 30. Mai 1912.

Table with columns for bank names, interest rates, and exchange rates. Includes entries for Deutsche Bank, Dresdner Bank, etc.

Veränderliches Wetter am 31. Mai.

Veränderliches Wetter am 31. Mai. Die Wetterlage ist...

Veränderliches Wetter am 31. Mai. Die Wetterlage ist...

Bankhaus Paul Schauseil & Co.

Bankhaus Paul Schauseil & Co. in Halle a. S. Bittorf- u. Doltzsch - Eisenburg...

Table listing various bank services, interest rates, and exchange rates for Paul Schauseil & Co.

Berliner Börse, 29. Mai 1912

Table of stock market prices for various companies and sectors on May 29, 1912.

Berlin. Bankdiskont 5, Lombarddiskont 4 1/2, Privatdiskont 4 1/2.

Table of bank discount rates and other financial indicators in Berlin.

Berlin. Bankdiskont 5, Lombarddiskont 4 1/2, Privatdiskont 4 1/2.

Table of bank discount rates and other financial indicators in Berlin.

Advertisement for 'Wenn Sie schönen, reinen Teint und zarte, weiße Hände zu besitzen wünschen...' featuring a skin cream product.

Amthliche Bekanntmachungen.

Enteignung von Grundeigentum.

Der zur Enteignung der Grundstücke für das an Sanitätsrat in Halle a. S. ...

Die Beteiligten werden gemäß § 25 des Gesetzes über die Enteignung von Grundeigentum vom 11. Juni 1912 ...

Table with columns: Nr., Flurstück-Nr., Flurstück-Nr., Eigentümer, Grundbesitz, Fläche, etc.

Merseburg, den 20. Mai 1912. Der Enteignungskommissar, Anthonis, Kreisverwalter.

Enteignung von Grundeigentum.

Der zur Enteignung der Grundstücke für das an Sanitätsrat in Halle a. S. ...

Die Beteiligten werden gemäß § 25 des Gesetzes über die Enteignung von Grundeigentum vom 11. Juni 1912 ...

Table with columns: Nr., Flurstück-Nr., Flurstück-Nr., Eigentümer, Grundbesitz, Fläche, etc.

Merseburg, den 20. Mai 1912. Der Enteignungskommissar, Diebs, Kreisverwalter.

Obstverpachtung.

Die der Gemeinde gehörigen Äcker, Wälder und Forstungen sollen Donnerstag den 6. Juni, mittags 11 Uhr im öffentlichen Verkauf ...

Der Gemeindevorstand.

Obstverpachtung.

Die diesjährige Obstnutzung 1. der Domäne Langenbogen, 2. des Rittergutes ...

Obstverpachtung.

Die diesjährige Obstnutzung 1. der Domäne Langenbogen, 2. des Rittergutes ...

Damen-Banden.

Die Damen-Banden der Halle a. S. ...

Paul Eppers.

Verkauf von Grundbesitz.

Der Saal-Regal-Verkauf in Halle a. S. ...

Kirchenverpachtung.

Die diesjährige Kirchenverpachtung der evangelischen Kirchen ...

15. Sitzung der 5. Klasse 226. Reg. Verb. Confer..

Die diesjährige Sitzung der 5. Klasse ...

Table with columns: Nr., Name, Adresse, etc.

15. Sitzung der 5. Klasse 226. Reg. Verb. Confer..

Die diesjährige Sitzung der 5. Klasse ...

Table with columns: Nr., Name, Adresse, etc.

15. Sitzung der 5. Klasse 226. Reg. Verb. Confer..

Die diesjährige Sitzung der 5. Klasse ...

15. Sitzung der 5. Klasse 226. Reg. Verb. Confer..

Die diesjährige Sitzung der 5. Klasse ...

Table with columns: Nr., Name, Adresse, etc.

15. Sitzung der 5. Klasse 226. Reg. Verb. Confer..

Die diesjährige Sitzung der 5. Klasse ...

15. Sitzung der 5. Klasse 226. Reg. Verb. Confer..

Die diesjährige Sitzung der 5. Klasse ...

15. Sitzung der 5. Klasse 226. Reg. Verb. Confer..

Die diesjährige Sitzung der 5. Klasse ...

Ausführung.

Die Ausführung der Ausführung ...

Ausführung.

Die Ausführung der Ausführung ...

Ausführung.

Die Ausführung der Ausführung ...

Ausführung.

Die Ausführung der Ausführung ...

Ausführung.

Die Ausführung der Ausführung ...

Ausführung.

Die Ausführung der Ausführung ...

Ausführung.

Die Ausführung der Ausführung ...

Ausführung.

Die Ausführung der Ausführung ...

Ausführung.

Die Ausführung der Ausführung ...



### Damen-Wäsche

als:  
**Taghemden, Nachthemden, Unterhosen, Seinkleider, Unterröcke, Stickereiröcke, Frisiermängel, Nachjassen, Schürzen**

empfiehlt in grosser Auswahl

**Robert Steinmetz,**  
Leipzigerstrasse 8, Tel. 2329.

Zurückgefahren vom Grabe unserer teuren Entschlafenen fagen wir allen Bekannten für ihr baldiges Gedenken unseren herzlichen Dank. **W. H. Köhlmann.**  
am 21. Mai 1925.

**Salatöl** • 145  
(feinstes Mizzar Olivenöl) in besserer Qualität preisw. **F. A. Patz.**  
Vr. Ulrichstr. 9/5.

Alle Maler- u. Tapezierer-Arbeiten werd. angenehm.  
St. Braunstr. 7, III. O. N.

### Familien-Nachrichten

**Statt jeder besonderen Anzeige.**  
Heute nachmittag 4 Uhr verschied sanft nach langem mit grosser Geduld ertragenen Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater und Grossvater der **Domprediger a. D. Gustav Beelitz** im 68. Lebensjahre. Dies zeigen an **Marie Beelitz geb. Rhonius, Elisabeth Gunkel geb. Beelitz, Johannes Beelitz, Buchhändler, D. D. Hermann Gunkel, Universitäts-Professor und 4 Enkelkinder.**  
Halle a. S., Wielandstr. 24, Giessen, den 29. Mai 1925. Die Beerdigung findet Sonntag mittag 1 Uhr von der Kapelle des Stadthospitals aus statt. 2912  
Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

**Statt besonderer Anzeige.**  
Am 24. d. M. entschlief zu Wiesbaden sanft nach langem schweren Leiden Herr **Reuter**  
**Joh. Bapt. Schreher**  
im 77. Lebensjahre. 2903  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen  
**Amtsrichter Dr. H. Schreher.**

**Nachruf.**  
Am 27. d. Mts. entriß der Tod nach kurzem Leiden unsern lieben Dirigenten, den Vetter und Kantor Herrn **Paul Schneider.**  
Wir verlieren in ihm einen unermüdlichen, tatkräftigen Förderer des Kirchenganges. Sein warmes, liebevolles Verhalten wird in unsern Bergen einen ehrenvollen Platz gebieten. 31170

**Statt besonderer Anzeige!**  
Nach langem, schwerem Leiden ist unsere trauernde liebe Mutter, unsere gute Schwieger- und Grossmutter **Frau verw. Henriette Mass** geb. Götzke im 68. Lebensjahre heute früh sanft entschlafen. Mit der Bitte um stillen Beileid.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Halle a. S., Marktand, den 30. Mai 1925.  
Die Beerdigung findet am Sonntag mittag 1 1/2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. — Evid. freundlich zugesandte Kranzspenden nach Hermannstrasse 11 oder.

**Auguste Kothe** geb. Bölske  
im 51. Lebensjahre. Dies zeigen tieferbetribt **Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Halle a. S., den 30. Mai 1925.  
Die Beerdigung findet am Sonntag nachmittag 1 1/2 Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

**Danksagung.**  
Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme beim Sündheben meiner unglücklichen Frau lasse ich allen lieben Verwandten und Bekannten die ihren Satz mit Blumen und Kranzen schmückten und sie zur letzten Ruhe geleiteten, meinen tiefgefühltesten Dank. Besonderen Dank Herrn Doktor Seife für die vielen Beluche und die tröstlichen Worte am Grabe.

**Karl Moser.**  
Eugenbogen, den 28. Mai 1925.  
Allen Dank allen, die in herzlichster Liebe unseren teuren Entschlafenen mit Blumen und Geist erkrten und unseren Schmerz mit wohlthunendem Trost zu lindern suchten. 2911  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**Ella, Olga und Meta Eggert.**

**Bade-**  
empfiehlt  
**Robert Steinmetz,**  
Leipzigerstr. 8, gegenüber der Kirche.

**Dank.**  
Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme beim Sündheben unserer herzlich geliebten Vaters, Schwieger- und Grossvaters des **Adam Hühn** fagen wir allen unsern innigsten Dank. **Otto Hahn.**  
Im Namen der Hinterbliebenen  
1925

**Danksagung.**  
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Begräbnis unserer teuren Entschlafenen  
**Frau Berta Hoffmann** geb. Hermann  
fagen wir allen herzlichsten Dank. Dank Herrn Pastor Berner aus Rabenau für seine tröstlichen Worte im Saal und am Grabe, sowie Herrn Lehrer Hens nebst Schuljugend für den erhabenen Gesang. Dank allen denen, die ihren Satz mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhe geleiteten.  
Schnobau, den 27. Mai 1925.

**Carl Hoffmann**  
nebst Angehörigen.

**Dank.**  
Für die Beweise herzlicher Teilnahme beim Seligwerden meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, Gross- und Urgrossvaters fagen wir allen unsern innigsten Dank. Herzlichen Dank auch Herrn Pastor euer, Theodor für seine tröstlichen Worte am Grabe und Herrn Lehrer John, sowie den Herren Beamten und der Arbeiterchaft der Affen-Schleiffrucht vom **Guthab Kreis.** Möge Gott ihnen allen ein zeitiger Vergeltung sein!  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen  
**Carl Krebs,**  
Teutschenthal-Bf.



**Die modernsten Erzeugnisse der Spinn Richard Flemming,**  
Cylinder Hartk., Halle a. S., 23 Schmeitzstr. 22.

**Wratzke & Steiger** Gold, Juwelen, Silber. Fachgemäss 1/173  
Vorschläge und Entwürfe für Umarbeitungen. 20  
Poststrasse 8.

**Damen-Hüte**  
Grosse Posten sehr eleganter Fassons und Modelle sind eingetroffen und werden zu enorm billigen Preisen verkauft.  
**L. Lichtenstein, Sternstrasse 1.**

**Fabrikation massiv goldener Verlobungs- u. Trauringe** ohne Lötung  
in 20 modernen Formen vorrätig. Eigene Fräsmaschinen im Betrieb.  
**Paul Maseberg,** Juwelier.  
nur Gr. Ulrichstr. 45, gegenüber der Bierbörse.

**Leibbinden,**  
Geradehalter, Vorfallbinden  
Fachkund. gewissenh. Massanfertigung. **Baumgarten** p. Dtd. v. 55 Pf. an.

**E. Kertzsch,**  
Bandagengeschäft, (10708) untere Leipzigerstr. 26.

**Solide Uhren und reelle Goldwaren**  
kauft man am besten bei **E. Radeck, Steinweg 1.**

**Besonders billig Ia. Qualität.**  
Böhnerwachs Stilo 1.50 M., Dental Silber 0.40 M., Salzwasser Silber 0.25 M., Terpentin Silber 1.00 M.

**Schwanen-Drogerie**  
— Untere Reischostr. —  
Gegenüber dem Garbinnen-Saal

**Zöpfe,**  
solche alle anderen Charaktere finden sie gut und preisw. bei **Fritz Miesche,** Gohlberg, d. Universitätsstr. 4. (Geiz) Schillerstr. d. N. Sp. 2. Tel. 3146. (493)



**Fräuinge**  
**Walter**  
Inh.: Aug. Schilling  
Gr. Steinstr. 72, Hotel Hamburg.

**Bermietungen**  
Möbeltransporte, gut, billig  
H. G. Gries, Breitebr. 38.

**Wohnung,**  
4 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, im schönen Feiner Lage, ohne vis-avis am Hauptbahnhof. Preis 450 M. Schneiderröcke 7.

**Spitze 26**  
freundl. Barriere-Wohnung 43, 3 im 2. u. 3. Stock. 1. Juli an verm. Preis 500 M. 453

**Talantstr. 2, II. herrlichste Wohnung**  
5 im 1. St. 11. Juli an verm. Preis 500 M. 453

**Rönigstrasse 61,**  
5 Zimmer-Direktionsspeichere, zum 1. Juli an vermieten. 500 M. 453

**E. Kertzsch,**  
Bandagengeschäft, (10708) untere Leipzigerstr. 26.

**Solide Uhren und reelle Goldwaren**  
kauft man am besten bei **E. Radeck, Steinweg 1.**

**Besonders billig Ia. Qualität.**  
Böhnerwachs Stilo 1.50 M., Dental Silber 0.40 M., Salzwasser Silber 0.25 M., Terpentin Silber 1.00 M.

**Schwanen-Drogerie**  
— Untere Reischostr. —  
Gegenüber dem Garbinnen-Saal

**Zöpfe,**  
solche alle anderen Charaktere finden sie gut und preisw. bei **Fritz Miesche,** Gohlberg, d. Universitätsstr. 4. (Geiz) Schillerstr. d. N. Sp. 2. Tel. 3146. (493)

**Stapp-Damen-Schlaf-Rett-Tisch-Kaffee-Garten.**  
empfiehlt  
**Robert Steinmetz,**  
Leipzigerstr. 8, gegenüber der Kirche.

**Herren-Wäsche**  
als:  
**Oberhemden, weiße u. bunt, Nachthemden, Maocoo-u. Trikott-Unterzeuge, bunte Garnituren, Kragen, Manschett, und Krawatten, Socken, Hosenträger.**  
empfiehlt in grosser Auswahl  
**Robert Steinmetz,**  
Leipzigerstrasse 8, Tel. 2329.  
Berlinerstr. 36, Tel. 2330

**Wohnungen,**  
Wegscheiderstr. 15, I. St. u. 2. St., 2 Kam., Küche, Ofen, u. Bad, per 1. 7. 12.  
Wohnung mit Nebenküche sofort oder später.  
Wegscheiderstr. 16, par. 2. St., 2 Kam., Küche, Ofen, Bad, per 1. 7. 12.

**Wegscheiderstr. 9, I.**  
43 im 1. St. 1. Juli an verm. Preis 450 M. 453

**Wegscheiderstr. 9, I.**  
43 im 1. St. 1. Juli an verm. Preis 450 M. 453

**Wegscheiderstr. 9, I.**  
43 im 1. St. 1. Juli an verm. Preis 450 M. 453

**Wegscheiderstr. 9, I.**  
43 im 1. St. 1. Juli an verm. Preis 450 M. 453

**Wegscheiderstr. 9, I.**  
43 im 1. St. 1. Juli an verm. Preis 450 M. 453

**Wegscheiderstr. 9, I.**  
43 im 1. St. 1. Juli an verm. Preis 450 M. 453

**Wegscheiderstr. 9, I.**  
43 im 1. St. 1. Juli an verm. Preis 450 M. 453

**Wegscheiderstr. 9, I.**  
43 im 1. St. 1. Juli an verm. Preis 450 M. 453

**Wegscheiderstr. 9, I.**  
43 im 1. St. 1. Juli an verm. Preis 450 M. 453

**Wegscheiderstr. 9, I.**  
43 im 1. St. 1. Juli an verm. Preis 450 M. 453

**Wegscheiderstr. 9, I.**  
43 im 1. St. 1. Juli an verm. Preis 450 M. 453

**Wegscheiderstr. 9, I.**  
43 im 1. St. 1. Juli an verm. Preis 450 M. 453

**Wegscheiderstr. 9, I.**  
43 im 1. St. 1. Juli an verm. Preis 450 M. 453

**Wegscheiderstr. 9, I.**  
43 im 1. St. 1. Juli an verm. Preis 450 M. 453







# Kunstausstellung

## Veranstaltet vom „Künstlerbund Bavaria“

### Frühjahrsturnus 1912 „München“ Frühjahrsturnus 1912

Kollektionen von Professor Max Galsner, Professor Franz Gräsel, Professor Hermann Gröber, Professor Adam Kuntz, Professor Carl Langhorst, Professor Charles Palmié, Akademischer Professor Carl von Marx, Professor Rudolf Schramm-Zittau, Marinemaler Albert Wank, L. Patz, C. A. Korthaus, Edmund Longot u. a. u. u. u. u.

### Aus der Umgebung.

**g. Aus dem Saalkreis, 29. Mai.** (Der Roggen blüht!) Die frühestre Witterung der letzten Zeit hat einen bezüglichen Einfluss auf die Vegetation ausgeübt, daß der Roggen, besonders auf feuchten Böden, zu bilden begonnen hat. Da der Roggen während der ganzen Witterungszeit, an sich oder schon zum Teil lang ist, wird er eine beträchtliche Länge erhalten. Nun heißt es in landwirtschaftlichen Kreisen vom Roggen: 14 Tage braucht er zur Blüte, 14 Tage zur Körnerbildung und 14 Tage zur Reife, dann ist Erntebereit; darnach hätten wir bereits in der ersten Hälfte des Juni die Ernte ernten. Der Ertrag ist natürlich bei weiterer günstiger Witterung sich auch weiter aufzubehelfend zu gestalten.

**g. Aus dem Saalkreis, 29. Mai.** (Flurzüge.) Gestern fanden in verschiedenen Kirchorten des Saalkreises alle alljährlich am dritten Pfingstfesttage die sog. Flurzüge statt, an denen alle Gemeindeglieder, nach vorheriger geeigneter Bestellung teilnehmen. Besucht wird hierbei, Gemeindegemeinschaften zum Abschluss zu bringen, die sonst in den Gemeindegemeinschaftungen nicht erledigt werden, wie Verhandlungen von Vordern, Grasnutzung, Abhängen und dergl., auch etwaige Grenzstreitigkeiten über die Flur zu regeln. Die Flurzüge sind ein sehr wichtiger Teil der Flurverwaltung in der Regel nach ein gemeinschaftliches Bestimmen im Gutsbuche, wo sich die neuen Besitzer oder neu eingetretene Gemeindeglieder zu lösen haben.

**g. Ammerdorf, 29. Mai.** (Die Eisenbahnverhältnisse.) In diesen Tagen in hiesiger Gegend ist ein solches auf frischer Zeit abzuwarten; er hatte mehrere Wagen in einem Zwischenraum der Eisenbahn verunglückt, ein solches auf frischer Zeit abzuwarten. Ein zweites Unglück ereignete sich bei Osterode, ein solches auf frischer Zeit abzuwarten. Ein solches auf frischer Zeit abzuwarten.

**g. Ammerdorf, 29. Mai.** (Die elektrische Fernbahn Halle-Merzburg) befördert an den beiden Pfingsttagen 2240 Personen, trotz der unruhigen Verhältnisse. Die Bahn ist sehr beliebt und wird von den Reisenden sehr geschätzt.

**g. Schöna, 29. Mai.** (Schulneubau.) Von der Königl. Regierung ist der hiesigen Gemeinde die Mitteilung ausgegangen, daß bei dem Anbau der Schulneubau auf 189 die Anstellung eines dritten Lehrers sich notwendig erweisen habe, da auf einen Lehrer durchschnittlich nur 70 Kinder gerechnet würden. Die Gemeinde hat sich bereit erklärt, die notwendigen Einrichtungen zu treffen. In der letzten Sitzung der Schulvorstände wurde daher beschlossen, einen Schulneubau in die Wege zu leiten, da über die Platzfrage usw. noch manches zu erörtern ist.

**g. Weißhagen, 29. Mai.** (Ermittelte Sarggebielte.) In der Pfingstnacht vom Samstagabend zum Sonntagmorgen waren auf der Sarggebielte des Herrn Landwirts C. hier ziemlich erhebliche Vermehrungen angetroffen. Die Sarggebielte sind in der Pfingstnacht vom Samstagabend zum Sonntagmorgen waren auf der Sarggebielte des Herrn Landwirts C. hier ziemlich erhebliche Vermehrungen angetroffen.

zum gelangen, die Täter zu ermitteln, die in Dienstadt und Weisen ihren Wohnsitz haben.

**g. Hietzen, 29. Mai.** (Reges Vereinsleben.) Wie überall in hiesigen Orten, so blüht auch hier ein reges Vereinsleben. Hietzen zählt bei seinen 6072 Einwohnern (ohne Unfallort rund 4000) 25 Vereine, denen drei Säle zur Verfügung stehen, von denen jeder etwa 500 Personen fassen kann. Die Vereine sind kirchlich, politischer und wirtschaftlicher Natur, einige sind nur Vergnügungsvereine.

**g. Hietzen, 29. Mai.** (Gemeindegemeinschaften.) Am Freitag, abends 8 Uhr, findet im Gasthof „Zu den drei Eichen“ eine öffentliche Sitzung der Gemeindegemeinschaft statt.

**g. Hietzen, 29. Mai.** (Kesselfänger) treiben schon länger in hiesiger Gegend ihr Handwerk. Herrn Waidmeyer Wille-Kesselfänger gelang es kürzlich, einen solchen auf frischer Zeit abzuwarten; er hatte mehrere Wagen in einem Zwischenraum der Eisenbahn verunglückt, ein solches auf frischer Zeit abzuwarten.

**g. Hietzen, 29. Mai.** (Das Postfahrgastverhältnis.) Das Postfahrgastverhältnis zwischen Halle und Merzburg (Saal) hat einen Reingewinn von rund 5500 Mark erzielt.

**g. Oberhagen, 29. Mai.** (Unfälle.) Am zweiten Pfingsttage unternahm mehrere junge Leute eine Partie mit Gefährt nach Querfurt. Auf dem Rückwege wurde plötzlich ein Pferd scheu und ließ sich nicht mehr lenken. Das Gefährt wurde von der Straße abgedrängt und stürzte in den Fluß. Ein Teilnehmer, ein 19jähriger junger Mann, so in den Fluß und an dem Kopf getroffen, das er rückwärts in den Fluß sank. Ein anderer Teilnehmer wurde unter dem Wagen gefahren, kam aber mit leichten Schrammen davon.

**g. Hietzen, 29. Mai.** (Unfälle.) Als am Abend des dritten Pfingsttages der Fuhrwerkführer Friedrich Wobius aus Naumburg mit seinem Gespann nach Halle fuhr, schaute gegen 9 Uhr zwischen vier und Klein-Jena sein Pferd vor einem Auto und ließ sich nicht mehr lenken. Das Gefährt wurde von der Straße abgedrängt und stürzte in den Fluß. Ein Teilnehmer, ein 19jähriger junger Mann, so in den Fluß und an dem Kopf getroffen, das er rückwärts in den Fluß sank. Ein anderer Teilnehmer wurde unter dem Wagen gefahren, kam aber mit leichten Schrammen davon.

**g. Hietzen, 29. Mai.** (Ein gutes Geschäft.) machte die Ertriche der hiesigen Kirchenanlagen, die Ostpächter Otto Bergmann, Otto Friedrich und Max Fiedemann aus Naumburg, die wenigstens 1000 Mark für den Kauf der 100 Morgen ererbende Oble für 8000 Mk. an eine Leipziger Großfirma weiter veräußerten.

**g. Ammerdorf, 29. Mai.** (Sommer-Tanz in den Tälern.) In Ammerdorf machte gestern nach ein junger Mann seinen letzten Tanzabend in der Pfingstnacht am Samstagabend zum Sonntagmorgen waren auf der Sarggebielte des Herrn Landwirts C. hier ziemlich erhebliche Vermehrungen angetroffen.

**g. Ammerdorf, 29. Mai.** (Aufregende Botschaft.) Zwischen Gumburg und Bad Köpenick gehen gestern früh ein Reisender aus dem D-Bus 49, der die bierige Station etwa halb sechs Uhr

passiert. Trotz sorgfältigen Absehens der Strecke konnte über den Verbleib des Unglücklichen nichts wahrgenommen werden. Es wird vermutet, daß er in die Tiefe gefallen und ertrunken ist.

**g. Hietzen, 29. Mai.** (Der Tod im Mühlgraben) fand das unheimliche Schicksal des Arbeiters Friedrich Beckmann. Das Kind wurde gestern abend in der Pfingstnacht als vermißt gemeldet und erst heute morgen bei dem Willen des Mühlgrabens gesogen. Vermutlich ist es beim Spielen im Mühlgraben gefallen.

**g. Hietzen, 29. Mai.** (Die Raupen des Eichenwicklers) haben in den letzten Tagen in den Bergwäldern großen Schaden angerichtet. Viele alte Eichen sind vollständig ihres Blattes beraubt, namentlich im Zietgarten nördlich des von der sog. Galgenriede nach Köpenick führenden Weges.

## SULIMA

# REVUE

Feinste 4 Pf. Cigarette

---

Unbräuntes Vin  
Bouillon und Wokkoffen  
mit kohlensäurehaltiger  
Wasser  
normen Jhon Cinkos  
Wohl nicht mehr möglich.

Lass Opfall mannt 21

**Landwirt, 10 Jahre** sucht Beschäftigung in Halle  
**Hauswart, Küchener** 12. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

**Schied, 24. 12. 1911**  
Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

**Tücht. Wirt** sucht Stelle als Wirt  
Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

**Fräulein,** 24. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

**Sung. anst. Mädchen** sucht Stellung  
Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

**Berufen - Befunden** Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

**Wittwe, 20 Jahre** sucht Beschäftigung  
Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

**16jähr. Mädchen** sucht Beschäftigung  
Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

**Seitzen** Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

**Sunger Kaufmann,** Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

**Mad. gebild. Herr** Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

**Heiler, 20 Jahre** Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

**Sung. anst. Mädchen** Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

**Unterriecht** Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

**Unterriecht** Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

## Blumenkorso!

auf der Saale  
am Sonntag d. 2. Juni, nachm. 3 Uhr.  
80 Boote und Gondeln haben zur Konfurrenz gemeldet. : : : :  
60 Boote hall. Rudervereine fahren auf.  
Referierte Sitzplätze a 1.50 Mk. u. Stehplätze a 75 Pf.  
auf der abgekehrten Reihungsreihe und auf abgekehrter  
Lafzreihe unterhalb der Reihungsreihe und noch zu haben in  
der Geschäftshalle des Vereines, Brüderstraße 4.  
Sowie in den Biergartenanlagen der Herren:  
Franz Beck, Rich. Helmke, J. L. Helke, Otto Mand,  
und Stelbner & Jasper. : : : : 888

## Tanz- und Auftanz-Unterricht.

Der Sommerzeit meines Unterrichts  
für Damen und Herren beiderlei Geschlechts  
am Sonntag d. 10. Juni, abends  
8 1/2 Uhr, Konzerthalle d. 12. Juniper  
Musik. Sowie vorzügliche Rehebenfeste  
werden veranstaltet.  
Lehrer: Herr Tankard, Herr  
Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

## Mötzlich,

Zu dem am Sonntag d. 2. Juni  
auf dem Posthorn stattfindenden  
Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

## Höfen-Auskegeln

haben freundlich ein  
Die jungen Mädchen  
von Wörlitz.  
Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

## Piano-Lüders

Violinen - Lauten.  
Mittelstr. 9 - 10.  
Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911

## Zum Blumentorso.

Schöne billige Stühle in mein  
Herrn, 20. 12. 1911  
Herrn, 20. 12. 1911





# Fr. Kohl, Halle a. S., Zentralheizungen

## Trockenanlagen, Wascheinrichtungen, -- Wannen und Brausebäder, -- Etagenheizungen vom Käldeherd aus nach eigenen bewährtem System.

Osendorferstr. 6. Telefon-Nr. 511

die ganz klein und verloren durch den großen Raum hang: „Ich dachte, Du schielst, Otto.“

„Ich habe nur etwas Saufschon und war müde“, gab er wieder ganz beherrschend zurück. „Marie schickte mich hinein. Sie sagte, Du lässest mit ein Wärmehäufchen oben. Willst Du so gut sein?“

„Gern. Sehr gern.“

Die Lampe nun herab, holte ein Glas Wasser und das Mobilament und reichte ihm beide. Ihre Hände starrten ein wenig dabei. Er nahm das Saufschon mit einem leichten Scherz über ihre ungeübte Samartigkeit, und es war alles mit ihm zu tun, dass sie keine Worte mehr sprach. Er hätte sich einrichten zwischen ihnen, ruhig und geduldig. Er hätte sich einrichten lassen, aber was er gefühlt und empfunden hatte, das war doch das gewesen, was konnte er sich nicht abwenden.

„Du bist immer so leicht müde, Otto“, sagte Tina in seiner verdorrten Kehle hinein. „Wie kommt das? Bei Deiner Größe und Staturkraft wirkt das manchmal ganz merkwürdig.“

„Das kommt wohl daher, daß ich der letzte einer abgelebten Rasse bin“, gab er halb lachend, halb in vollem Ernst zurück. „Die Nerven sind eben im Laufe der Jahrzehnte heruntergerückt, fürchterlich, langsam und langsam.“

„Ach, rede doch nicht. Wenn es auch wirklich so wäre, dann hätte der alte Stammvater zu guter Letzt wenigstens noch ein vollkommenes Menschenexemplar hervorgebracht.“

Er wurde wieder befangen.

„Solche schöne Dinge solltest Du mir gar nicht zeigen, kleine Schmägerin. Ich werde sonst am Ende noch auf meine alten Tage erlei.“

Sie wurde ganz rot, frag umständlich das Wasserglas nach einem Seitenblick und murmelte dabei etwas, das ungeschliffen klang. Er mußte sich nun noch wieder um die Gasse kümmern. Und dann lief sie mit der eigenen schüchternen Gewandtheit hin. Er wagte nicht recht, ob es ihm lieb sei, daß sie ging, oder ob er es gern gesehen hätte, wenn sie geblieben wäre. Es war etwas Verwirrung in ihm, was ihm verblühte und bedrückte. Statt zu ruhen, ging er auf und nieder. Endlich fuhr der Bedenkliche Wagen vor, und da gestellte sich wieder der Bedenkliche, der er nicht sah.

„Gibt es Dir besser?“ fragte Marie, als auch die letzten Schritte sich empfanden.

„Bleib?“ hauchte er und hatte sein Kopfchen vollständig verhalten, wie alle nervösen Menschen, denen ein überraschendes Erlebnis sofort ihre Sinne hinwegjagt.

„Nun, Du brauchst doch nicht.“

„Ach, richtig. — Tina gab es mir, und das hat denn auch prompt seine Wirkung getan.“

Er vernahm es, im ganzen Verlaufe des Abends das Wort an seine Schmägerin zu richten, spielte Beglückung mit seiner Frau, aber er tat es zerstückelt und zerstückelt, denn hinter ihm, an einem andern Tisch, lag der Fußstapfen mit Alkohol und dem beiden Mädchen sein Weh, und es schien dort große Geisterkraft zu herrschen. Einmal, während Marie die Karten mischte, wandte sich Niemand unwillkürlich um. Eben hatte Tina wieder trillernd und hell ausgelacht. Sie lag mit fieberhaftem Gesicht da, und es kam ihm vor, als liege in ihrer Mutterlein ein Unterton von heimlicher Erregung. Sie lag gar nicht noch ihm hin, und doch war er überzeugt, daß seine Gegenwart für sie ununterbrochen demüthig war, wie ihm die ihre. Der fieberhafte Blick, den er auf sie warf, erglühte, am fieberhaften, daß jene lebhaftige Färbung der Wangen, im Verein mit dem etwas verwischten dunkeln Haar, sie liebreicher denn je aussehend ließ. Er schaute sich auf und schob brüßel den kleinen Kerentisch zurück.

„Ich kann wirklich meine Gedanken nicht zusammenhalten, wenn die da beim Wehlichen solch einen machen.“

„Helfen Sie doch Tina, Better!“ rief Eva. „Und sagen Sie ihr ein bißchen zu. Sie behauptet, seinen Trümpf mehr zu haben.“

Das kommt mir verdächtig vor.“

Er trat hinter den Tisch seiner Schmägerin und bempte sich langweilig nach über ihre Karten, so nah, daß seine Schulter die ihre berührte, und da fühlte er, wie sie bei jeder Berührung zusammenzuckte. Gleichgültig empfand auch er wieder jenes fonderbare Weiden in allen Nerven, richtete sich rasch auf und sagte kurz:

„Wirst interessiert mich gar nicht. Ich möchte lieber hinaufgehen und mich hinlegen. Aber las Du Dich bitte nicht führen, Mariechen, und beruhige Dich auch nicht.“

„Du fängst nur wieder an in den Gedanken zu verfallen. Gute Nacht, allererst!“

„Nichten ich verfallen nicht ganz auf dem Damm“, bemerkte der Fußstapfen und gab zum Grund.

„Ach, ich weiß selbst nicht, was ihm ist“, erwiderte Marie

etwas verstimmt und setzte sich zu den andern. „Kannst hat er doch bis jetzt noch nie gehabt, und dies sind Frauen. Ich kenne ihn gut genug.“

In diesem Augenblick fielen Tinas sämtliche Karten unter der Tisch und sie blickte sich hallo danach. Obgleich Alkohol ihr bloß, banerete es sehr lange, bis sie wieder am Bordstein kam, so daß der Fußstapfen humoristisch sagte: „Na, Zückerchen, wenn's Dir nur da unten gefüllt! Wir können ja warten.“

Anfang September feierten Albrecht Eltern, der Präsident des Heim- und Gemaltes, von ihrer achtzigjährigen Commemorative Heim- und Tina hatte eine seltene Umwandlung von Pflichtenbewußtsein. Sie bot um den Wagen, erklärte, sie wolle ihre Schwägerin munter begrüßen, auch Blumen mitbringen, und sagte ihnen, als einmal für den erst der Schwager: „Da ich dann schon abgehen auf dem besten Wege nach Weidendorf bin, könnte ich gleich hinterher weiterfahren und Frau Bedenklich besuchen.“

„Marie doch lieber Alkohol ab, der mir heute wieder nach langer Pause eine Sitzung verprochen hat“, meinte Eva. „Es freut die alten Weiden genug noch mehr, wenn Du mit Deinem Fräulein zusammen bei ihnen antrittst.“

„Das wird dann zu spät. Bis Ihr eure Malalangelegenheit erledigt habt, ist es reichlich fünf Uhr, und ich komme nicht mehr zu den Bedenklichen hinaus.“

„Was hast denn heute sein?“

„Ich habe es endlich schon so lange hinauszögert, und heute habe ich gerade Mut dazu. Albrecht kann mich aus Weidendorf abholen, wenn er will. Ich schide den Wagen zurück und will manchen in der Abendstille zu Fuß nach der Stadt. Hat niemand von Euch auch nicht, mich zu begleiten?“

„Eva wollte ihre Sitzung nicht im Stillen lassen, obgleich man Albrecht hätte telefonisch abgeben können, und Niemand hat seiner Frau über gelebt aussehenden Büchern und sagte, er brauche Marie, sie sei ihm unentbehrlich, um die Cuellenerte nachzugehen, welche er für seine nächste wissenschaftliche Arbeit bedürfte.“

„Kann sie denn das?“ fragte der Fußstapfen.

„Aber, gewiß, Papa!“ gab Marie strahlend zurück. „Dito hat mich gut eingeleitet. Ich erlaube ihm den Estrich, ihn loszulassen sein Sammlungs.“

(Fortsetzung folgt.)

### Grundstücke, Hypotheken, Kapitalien, Beteiligungen

**Grundstücke**

**Villa in Salzburg**  
herrlich sonnig gelegen, schöner Garten, 10 Morgen, mit allen Comforts, 14.000 B. Wert, kann liegen bleiben. Anfragen erbeten unter T. 2197 an die Expedition dieses Blattes. 02740

**Bauerngut**  
ca. 200 Morg. ertrag. Acker u. Weidung, Gärten und Waldungen. Herrlich, 1000 B. Wert, kann liegen bleiben. Anfragen erbeten unter T. 2197 an die Exp. d. Bl. 02740

**Flotter Landgasthof**  
mit Ausbiss. Kottm. 111,000 B. Wert, 10 Fremdenzimmer und Ställe. Schön gelegen, in der Nähe von Halle, 10 Morgen, 1000 B. Wert, kann liegen bleiben. Anfragen erbeten unter T. 2197 an die Exp. d. Bl. 02740

**Guts-Verkauf**  
Schönes Gut bei Weidendorf (Halt) 100 Morg. Acker, Weidung, 100 Morgen, 1000 B. Wert, kann liegen bleiben. Anfragen erbeten unter T. 2197 an die Exp. d. Bl. 02740

**Markt 4000**  
Hypothek, hinter 7000 M. L. Brandhöhe 15000 M. Wert 540 B. Wert, 1000 B. Wert, kann liegen bleiben. Anfragen erbeten unter T. 2197 an die Exp. d. Bl. 02740

**Kapitalien**  
15-20000 M. geg. Kupf. u. 10% an die Exp. d. Bl. 02740

**Sabritterrein mit Gleis-Anschluß**  
in beliebiger Höhe unter derartig günstigen Bedingungen sofort zu kaufen. 1000 B. Wert, 1000 B. Wert, kann liegen bleiben. Anfragen erbeten unter T. 2197 an die Exp. d. Bl. 02740

**Schlosserei**  
Eine seit 50 Jahren bestehende, gute Schlosserei ist zum Verkauf. 1000 B. Wert, 1000 B. Wert, kann liegen bleiben. Anfragen erbeten unter T. 2197 an die Exp. d. Bl. 02740

**Materialwaren-Geschäft**  
in Halle, 1000 B. Wert, 1000 B. Wert, kann liegen bleiben. Anfragen erbeten unter T. 2197 an die Exp. d. Bl. 02740

**Materialwaren-Geschäft**  
in Halle, 1000 B. Wert, 1000 B. Wert, kann liegen bleiben. Anfragen erbeten unter T. 2197 an die Exp. d. Bl. 02740

**12000 Mark**  
Kauf-Gesche  
Grundstücke zc.

**3000 Mk.**  
Kauf-Gesche  
Grundstücke zc.

**Gut in Gochsen**  
100 Morgen, 1000 B. Wert, kann liegen bleiben. Anfragen erbeten unter T. 2197 an die Exp. d. Bl. 02740

**Kleine Baustelle**  
in Halle, 1000 B. Wert, 1000 B. Wert, kann liegen bleiben. Anfragen erbeten unter T. 2197 an die Exp. d. Bl. 02740

**12000 Mark**  
Kauf-Gesche  
Grundstücke zc.

**3000 Mk.**  
Kauf-Gesche  
Grundstücke zc.

**12000 Mark**  
Kauf-Gesche  
Grundstücke zc.

**3000 Mk.**  
Kauf-Gesche  
Grundstücke zc.

**Neu-Dörlau**  
100 Morgen, 1000 B. Wert, kann liegen bleiben. Anfragen erbeten unter T. 2197 an die Exp. d. Bl. 02740

**Gut-Verkauf**  
in Halle, 1000 B. Wert, 1000 B. Wert, kann liegen bleiben. Anfragen erbeten unter T. 2197 an die Exp. d. Bl. 02740

**12000 Mark**  
Kauf-Gesche  
Grundstücke zc.

**3000 Mk.**  
Kauf-Gesche  
Grundstücke zc.

**12000 Mark**  
Kauf-Gesche  
Grundstücke zc.

**3000 Mk.**  
Kauf-Gesche  
Grundstücke zc.

**Kauf-Gesche**  
Grundstücke zc.

**Bäckerei**  
in Halle, 1000 B. Wert, 1000 B. Wert, kann liegen bleiben. Anfragen erbeten unter T. 2197 an die Exp. d. Bl. 02740

**12000 Mark**  
Kauf-Gesche  
Grundstücke zc.

**3000 Mk.**  
Kauf-Gesche  
Grundstücke zc.

**12000 Mark**  
Kauf-Gesche  
Grundstücke zc.

**3000 Mk.**  
Kauf-Gesche  
Grundstücke zc.

Reform-Kästen... Brauner Ballad...



S. L. Prima-Donna-Korsett... Ob ein... 5-, 10-, 20- oder 40 Mark kostet...

Derhard Haeni... Schmeerstrasse 2. Aeltestes Spezial-Korsett-Geschäft in Halle a. S.

100 M. Belohnung... Die liebe Nachrede über Frau Emma Gähler...

Chörenerklärung... Kind b. Wittelin genährt... Suche Abnehmer...

Suche Abnehmer... für frische Landeier und gute Bauernkörner...

Ich erkläre... geb. Frau u. ich ein. fehr leichte...

Unterhalten... gelehrt. Teich. Baugh. (Ge. Musch.)...

Makulatur-Papier... (gedruckte Zeitungen und...

Kirschen-Verpackung... Der Kirchhof der Gemeinde Deulichen...

Stachelbeeren... Ein Kiste-Annehmer eines jeden...

Regal... einlad. Weinl. 1. n. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

Regal... einlad. Weinl. 1. n. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

Regal... einlad. Weinl. 1. n. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

Regal... einlad. Weinl. 1. n. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

Regal... einlad. Weinl. 1. n. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

Regal... einlad. Weinl. 1. n. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

Regal... einlad. Weinl. 1. n. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

Regal... einlad. Weinl. 1. n. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

Regal... einlad. Weinl. 1. n. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

Regal... einlad. Weinl. 1. n. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

Regal... einlad. Weinl. 1. n. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

Regal... einlad. Weinl. 1. n. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

Regal... einlad. Weinl. 1. n. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

Mehrere Eisfräntle... sowie 100 Gtd. Gartentöpfe...

Phot. Apparat... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Pianos... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

350 Mark... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Abel-Gelagenstisch... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Leichtes Mittel-Bier... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Achtung-Erkinder!... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Volllicht... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Papagei... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Friedrich Peleke... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Gold-Sonnen-Sau... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Motorrad... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Jaagdswagen... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Seit Jahren... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Renner... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Bitte... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Nobel... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Roliwagen... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Mittlere... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Volllicht... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Kauf-Gefuche... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Seit Jahren... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Renner... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Bitte... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Nobel... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Roliwagen... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Mittlere... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Volllicht... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Papagei... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Friedrich Peleke... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Niederlage... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Suche Abnehmer... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Paneelbretter... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Kirschen-Verpackung... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Stachelbeeren... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Hautleiden!... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Reformkleider... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Kartoffeln... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

General-Anzeiger... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

General-Anzeiger... (Klapp-Apparat, 8 x 11 bis auf...

Transport Schwedischer, Dänischer u. Holsteiner... Fr. Zwickerl...

Hallesches Atelier für Zuschneidekunst... Klara Martin...

Kartoffeln... Up to date, Speisefarr, hat in...

General-Anzeiger... für Halle und den Saalkreis...

500 Offertbriefe... werden helfen unserer Expedition...

Eigene Stoffen... (Geh. Braunerdruck) in...

### Zur Erlangung eines üppigen Busens

Die Kunst, eine schöne Büste zu erzielen, bildet für die Damen kein Geheimnis mehr, seitdem die wunderbaren Eigenschaften der **Pilules Orientales** bekannt sind.



Diese Pillen besitzen in der Tat die Fähigkeit, die Büste zu entwickeln, zu festigen und wiederherzustellen, ebenso wie die Knochenvorsprünge des Halses und der Schultern zu befestigen, indem sie der ganzen Büste eine prächtige Fülle verleihen, ohne die Taille zu erweitern. 1311

Die **Pilules Orientales** bestehen hauptsächlich aus orientalischen Pflanzenextrakten und sind gänzlich frei von Arsenik, der Gesundheit stets zuträglich. Ihre Wirksamkeit darf durchaus nicht mit der irgend eines anderen, ähnlichen Erzeugnisses, zum inneren oder äusseren Gebrauch, verglichen werden. — Ein über zwanzigjähriger Erfolg hat den Ruf der **Pilules Orientales** bestätigt und erwiesen, dass dieselben für die Frau sowohl wie für das junge Mädchen das einzige, wirklich zuverlässige Mittel bilden, einen üppigen u. festen Busen zu erzielen.

Leichte, diskrete Behandlung. — Dauernder Erfolg nach ungefähr zwei Monaten. Ein Flacon „Pilules Orientales“ ist franko und diskret erhältlich gegen Auslands-Postanweisung von Mk 5.30 oder Fünfmarschen u. 30 Pfg. Marken an Apotheker J. Ratié, 5, Passage Verbeau, Paris. Briefe sind mit 20 Pfg., Postkarten mit 10 Pfg. zu frankieren.

Jede Leserin sollte sich von Herrn Ratié das sehr interessante Heftchen „Ueber die plastische Schönheit des Busens“, welches kostenfrei eingesandt wird, zukommen lassen.

Diese Pillen sind auch erhältlich bei: Berlin, Hada-Apotheke, Spandauerstr. 77, München, Emmel, Apoth., Sendlingerstr. 13, Breslau, Adler-Apotheke, Ring 59, Leipzig, Dr. Mylina, Markt 12, Frankfurt a.M., Engel-Apoth. Or. Friedbergerstr. 46.

Ziehung am 26. und 27. Juni.

**GROSSE Frankfurter-Lotterie**  
zu Gunsten des Vereins für Luftschifffahrt.  
4492 Gewinne in Werte von Mk.

**100 000**  
**50 000**  
**10 000**  
**5 000**

Frankfurter Lose 3 Mk., Porto u. Liste extra 30 Pfg.

**Ferd. Schäfer**  
Düsseld., Markt 12

**Louis Hederich**  
Frankfurt a. M., Pfaffenweg 148.

**Ritter**

**Pianos**  
überall preisgekrönt

1911 Turk.  
Grand Prix

**Syphilis-Heilung**  
durch ein neues Verfahren, ohne schmerzhaft, ohne Einspritzung, ohne Beratung in Kirschenfeld.

Spezial-Katagor von Dr. med. Bergmann, Geg. Einsend. v. M. 2.—  
ranko durch Medizin, Verlag Dr. Schaeffler & Co., Abt. 54, Berlin NW. 87 a. (1366)

**Fahrräder**  
u. Sportartikel  
besten Qualität billigen Preisen

**A. STUKENBROK-EINBECK**  
Grösstes Fahrradhaus Deutschlands

# Nussbaum's

## Pfg.- 95 Pfg.-

### Woche!

**Beginn:** Sonnabend den 1. Juni

**Dauer:** Bis Sonnabend den 8. Juni

**Zweck:** Sonder-Verkauf von 95 Pf.-Artikeln in allen Abteilungen

**Preise und Qualitäten:** Gute Qualitäten trotz des 95 Pf.-Preises

**Auswahl:** In allen Abteilungen lagern gewaltige Posten unserer rühmlichst bekannten 95 Pf.-Artikel

**Schaufenster:** Besichtigen Sie unsere Schaufenster, die eine kleine Uebersicht des Gebotenen veranschaulichen

**Ausführliche Angebote:** Diese Zeitung bringt rechtzeitig vor Beginn der 95 Pf.-Woche ein ausführliches Angebot

**Bedienung:** Für schnellste und exakteste Bedienung ist Vorsorge getroffen

**Einladung:** Sie sind eingeladen, unsere Veranstaltung zu besuchen und Waren und Preise zu prüfen.

# NUSSBAUM.

## Seien Sie

biermit höflich darauf aufmerksam gemacht, daß meine zumehr seit Jahren in tausend und aber-tausenden Familien eingeführte Spezial-Mark, am unter allen Umständen Verwechslungen mit anderen Fabrikaten auszusüchteln.

### nur noch

unter der Bezeichnung **Rnäuels Tafelgöttin** (Margarine) verkauft wird. Jedes einzelne Paket muß unter allen Umständen den Namen **Tafelgöttin** tragen. Nachahmungen weihen Sie energisch zurück.

**Rnäuels Tafelgöttin kostet überall**  
1 1/2 Pfund 48 Pfg. (5% Rabatt),  
billiger angebotene Marken tragen den Namen **Tafelgöttin** nicht und haben mit meiner hervor-ragend guten, unübertroffenen Qualität auch nicht das Geringste zu tun.

Wollen Sie unbedingt einen billigeren Butter-Erfass-Margarine, dann empfehle ich Ihnen meine Marke **Echte Rnäuella** 1 Pfd. 76 Pfg. 5% nur 76 Pfg. Rabatt.

Ziehung am 26. u. 27. Juni unwiderruflich

## GROSSE Frankfurter Lotterie

zu Gunsten des Frankfurter Vereins für Luftschifffahrt  
4492 Gewinne im Werte von Mark

**100 000**  
**50 000**  
**10 000**  
**5 000**

Frankfurter Lose 3 Mk. Porto und Liste 30 Pfg. extra  
in allen Lotteriegeschäften, Losverkaufsstellen und durch  
**Lud. Müller & Co. in Berlin C., Breltstr. 5**

## Gegen Korpulenz

Die **frischesten Seefische**  
kaufen Sie zu nachstehenden billigen Preisen am vorteil-haftesten Ort

**Alfred Roeder,**  
H. Riek Nachf. Gr. Ulrichstr. 39.  
Telephon 984.

**Helg. Ang.-Scheiffisch** 35-40 Pfg.  
**H. Scheiffisch** ohne Kopf . . . Pfund 25 Pfg.  
**H. Cabliau** ohne Kopf . . . Pfund 22 Pfg.  
**Brafferfische Karbonaden** Pfund 28 Pfg.  
**Pa. grosse Rotzunge** Pfund 85 Pfg.  
**Pa. grosse Scholle** Pfund 50 Pfg.  
**Feinste Flusszander u. Heilbutt.**

**Delikate neue Matjes-Meringe**  
Stück 10, 15 u. 20 Pfg.

1 170

## Saale-Briketts

sind die besten und billigsten.

Jedes Quantum ab Lager und frei Gelass liefert

**Hallescher Kohlenhof,**  
G. m. b. H.,  
Delitzscherstrasse 81. Telephon 1439.